

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1913

337 (5.12.1913) Literaturbeilage des Karlsruher Tagblattes

Geschichte.

Die Reformation. Ein Stück aus Deutschlands Weltgeschichte von Theodor Briege, ord. Professor an der Universität in Leipzig. Verlag von Ullstein & Co. in Berlin 1914.

Auf dem Gebiet der Reformationsgeschichte ist die Wissenschaft unangesehnt tätig, und die zahlreichen neuen Ergebnisse machen es vor Zeit zu Zeit notwendig, das in mühsamer Forschung Erarbeitete im Rahmen einer Gesamtdarstellung zusammenzufassen.

Theologie.

Das Apostolikumszwang. Protestantenvereins-Vortrag, gehalten in Karlsruhe am 20. Oktober 1913 von Dr. Wilhelm Brüdner. 54 Seiten. Evangelischer Verlag in Heidelberg. Preis 75 H.

Die badische Landeskirche ist gegenwärtig an der Arbeit, die bisherige Agenda einer Revision zu unterziehen. Zahlreiche Artikel in Zeitchriften und in der Tagespresse haben zu den verchiedenen Fragen, die dabei aufgeworfen worden sind, Stellung genommen.

Literaturgeschichte.

Goethes Faust. Nach Entstehung und Inhalt erklärt von Dr. Ernst Traumann. Zweiter Band: Der Tragödie zweiter Teil. 424 Seiten. Verlag von C. F. Weg (Döhrer) in München. 1914. Preis in Leinwand gebunden 6 M., in Glanzleder 10 M.

Der vor Jahresfrist erschienene erste Band ist von mir im Karlsruher Tagblatt ausführlich besprochen und als kongeniale Interpretation von Goethes Meisterwerk bezeichnet worden.

während Theobald Biegler (Bielshomskys Goethe, Band 2, S. 718) und zuletzt noch Eduard Engel (Goethe S. 170) diesem hohen Ansehen für seinen Kommentar gedenken haben. Ueberaus eingehend ist die Entstehungsgeschichte des im höchsten Alter abgeschlossenen zweiten Teils geschildert.

Kunst.

Deutsche Schauspielkunst. Zeugnisse zur Bühnengeschichte klassischer Rollen. Gesammt von Montz Jacobs.

Dieses Buch Montz Jacobs', das binnen kurzem im Insel-Verlag zu Leipzig erscheinen wird, verspricht, eine Lücke in der Geschichte des deutschen Theaters auszufüllen.

Physik.

Dr. Rudolf Koppert: Ueber die Ursache der Schwerkraft. München, Georg Müller. 29 Seiten. 1 M.

Die Frage nach der Ursache der Schwerkraft auf der Erde, nach der Ursache der Bewegungen der Himmelskörper im Weltraum leitenden Gravitation, nach der Ursache der Schwerkraft also, ist wohl die wichtigste und am tiefsten einschneidende Frage der gesamten Physik.

Einen solchen wertvollen und dabei überaus einfachen Gedanken hat Dr. Rudolf Koppert in seinem Schriftchen „Ueber die Ursache der Schwerkraft“ ausgeprochen.

Dieser Fall tritt offenbar bei einem Körper auf, der aus beliebiger Höhe über der Erdoberfläche fallen gelassen wird. Die unter ihm befindliche Erde hält alle von unten kommenden Emanationsteilchen ab, deren Bewegungsrichtungen innerhalb eines die Erdoberfläche berührenden Kegels liegen, dessen Scheitelpunkt eben jener Körper ist.

Neuere Belletristik.

Wogenbrecher. Roman-Zyklus aus der Geschichte Rumäniens von Bucura Dumbrava. Erste Abteilung: Der Saidud. 480 Seiten. Preis broschiert 6 M., gebunden 7 M. Zweite Abteilung: Der Pandur, zwei Bände, 319 und 221 Seiten. Verlag der Hofbuchhandlung von B. Wunderling in Regensburg.

Die rumänische Literatur hat bisher für die Belletristik noch wenig Bedeutung gehabt, und darum haben auch Carl Busse (Geschichte der Belletristik, 1910) und Otto Haufer (Weltgeschichte der Literatur, 1910) geglaubt, sie übergehen zu können.

gewissenhaft und wahrheitsgetreu ein ernstes Geschichtswerk unter dem leichten Gewand des Romans schreiben zu können. Der Titel Wogenbrecher rührt von Rumäniens Königin her; so hat sie immer das Land genannt, das oft dem anführernden Osten sich entgegenstellte und unter schweren Leiden die Wogen anhalten mußte.

Verchiedenes.

Münchener Kalender für 1914 (86 Seiten hart, Größe 16/32 Zentimeter, Büttenpapier, in reichem Farbendruck ausgeführt. Regensburg, Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz. Preis M. 1.—, inkl. Porto M. 1.10).

Der neue 30. Jahrgang des Kalenders schließt sich seinen Vorgängern ebenbürtig an. Als vor drei Jahrzehnten der erste Jahrgang erschien, wurde dieser überall beifällig aufgenommen.

Auch der gleichzeitige in Taschenformat herausgegebene Kleine Münchener Kalender 1914, der außer dem Kalenderium, Monatswappen, statistischen Tabellen usw. eine neue Serie sinniger Monatsprüche des Münchener Dichters Ernst von Deoudes enthält, wird ob seiner zierlichen Ausstattung von dem großen Freundeskreise, den auch er sich errungen, mit Freuden begrüßt und aufgenommen werden.

Der diesjährige Weihnachts-Almanach der Groteschen Verlagsbuchhandlung in Berlin ist jedoch wieder erschienen und enthält für den Literaturfreund manche interessante Dinge: Unveröffentlichtes aus dem Nachlass Ernst v. Wildenbruchs, Gustav Freytag, der 50jährige von Kurt Richter, Heinrich Heberer: „Einiges von der Jungfer Therese“, Joseph v. Lauff: „Wo ich jung war“, Heinrich Wolfgang Seidel: „Die Kette nach Jerusalem“, Illustrationen, Anzeigen der Neugierigen. Das hatiliche Heft wird vom Verlage unentgeltlich und portofrei abgegeben.

Neu eingegangene Bücher und Zeitschriften.

- (Besprechung einzelner Bücher vorbehalten.) Kapitän Scott: Letzte Fahrt. 2 Bände, geb. 20 M. Verlag J. A. Brockhaus, Leipzig. Carrv. Der Geschirzug Napoleons I. 1812-1813. Von Professor Dr. Peter Bergell und R. Kitzinger. Mit zwei Bildnissen Carrys. Broch. 2.50 M., geb. 3 M. Verlag von Carl Marchner, Berlin SW. 68. D. J. Vauer: Johann Heinrich Böttner. Ein Bild evangelischer Glaubensstreue zur Zeit des dreißigjährigen Krieges und der nachfolgenden Jahre des Friedens in der früheren Herrschaft Jahr-Wahlberg. Verlag des evangelischen Schriftenervereins Karlsruhe. Billy Rath: Kino und Bühne. Preis 1 M. Lichtbühnen-Bibliothek Nr. 4. Herausgegeben von der Lichtbilderei-Gesellschaft m. b. H., München-Gladbach. Volksvereins-Verlag, G. m. b. H., München-Gladbach. Was muß der Musikstudierende von Berlin wissen? Nach authentischem Material herausgegeben von Dr. Richard Stern. 5. Jahrgang, Preis 1 M. Berlin W. 62, Musikverlag Dr. Rich. Stern. Constance von Franken: Handbuch des guten Tones und der feinen Sitte. 18. Auflage. Geb. 2.50 M. Max Hesses Verlag, Leipzig. A. Frhr. v. Perfall: Der Scharffenstein. Roman. Preis 1 M. Kronen-Verlag, G. m. b. H., Berlin SW. 68. Elinor Gräfin Haslingen gen. von Schidus: Ein Pagen- Traum und andere Novellen. Mit einer Titelseilung von Georg Lebrecht. Geb. 1.50 M., geb. 2.50 M. Verlag L. Heege, Schweidnitz. Siegfried Manermann: Diogenes auf der Redoute. Ein Lustspiel in drei Akten. Preis 1.50 M. Verlag B. Härtel & Co. Nachf., Leipzig. Velhagen & Klasing Monatshefte. Heft 4, 28. Jahrgang, Dezember 1913. Monatlich ein Heft zum Preise von 1.50 M. Verlag von Velhagen & Klasing, Berlin, Bielefeld, Leipzig und Wien.

Salit das Einreibemittel

Rheumatische Schmerzen, Reißen,
Hexenschuß. In Apotheken Fl. M 1,30.

Auf Nikolaus

Schokolade Nikolaus — Süße Ruten
in geschmackvoller Ausführung.

Reizende Neuheiten
für Kinderkaufäden und Puppenküche
finden Sie bei

Lina Berthold Wwe. Nachf.

Inh.: Geschw. Eckart, Karl-Friedrichstraße 19.
Rabattmarken auf alle Artikel.

GEBR. LEICHTLIN

Zähringerstraße 69

Telephon 48.

Neuheiten in feinen Leder- und Luxuswaren

Fremden-, Gäste-, Jagd-, Ring-, Merk- und Tagebücher
Umlegblöcke, Umlegkalender, Bücherhalter, Kartotheken
: Haushaltungs-, Hausinventar-, Wertpapierebücher etc. :

„Romeo“-Stiefel

für
Herren und Damen

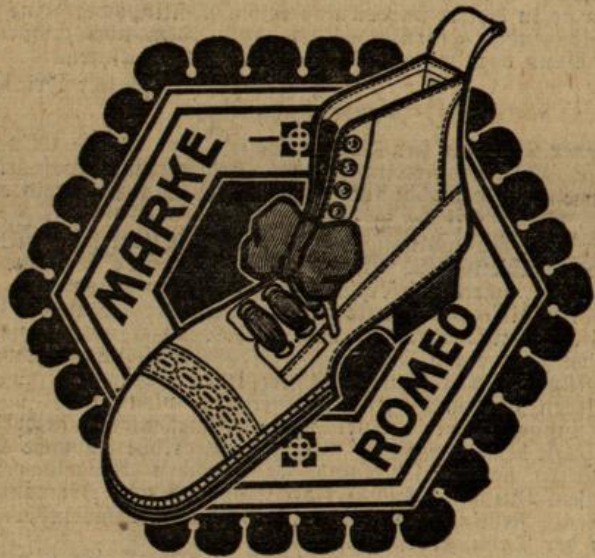
in schwarz und braun, in allen Lederarten, mit und ohne Lackkappen, auch Derbyschnitt in den neuesten englischen, amerikanischen, deutschen und Wiener Fassons.

Elegante Promenadeschuhe in allen Lederarten, schwarz und farbig. Lackleder und modernen Einsätzen.

Verkaufsstellen in fast allen größeren und mittleren Städten Deutschlands.

Berg- und Touristenstiefel, Schnallen- und Zugstiefel in nur guter Ausführung.

Für sämtliche führende Artikel übernehme Garantie.



Einheits-Preis

750

jedes Paar
ohne Ausnahme.

Romeo-Stiefel sind an Qualität und Ausführung wie auch Fassons allen voran
Romeo-Stiefel sind äusserst bequem, gut und dauerhaft im Tragen
Romeo-Stiefel sind weit und breit bekannt und werden in allen Kreisen bevorzugt
Romeo-Stiefel werden in allen Größen und gangbaren Weiten geführt
Romeo-Stiefel werden von 100000 und abermals 100000 Menschen getragen u. stets gerne gekauft.

Durch größere Abschlüsse bin ich in der Lage, Aussergewöhnliches zu bieten.

Beachten Sie bitte mein Schaufenster,
das Ihnen alles sagt!

Versand nach auswärts gegen Nachnahme.

Schuhhaus Romeo

Karlsruhe,

Kaiserstr. 56.

Kaiserstr. 56.

Vergleichen Sie

alle Angebote in Kaffee und Tee
in Bezug auf Auswahl, Qualität und Preise,
dann kaufen Sie bestimmt bei

Emmericher Waren-Expedition

nur Kaiserstraße Nr. 152

Fernsprecher Nr. 1500.

Infolge des durch die Generalversammlung der Milchproduzenten-Genossenschaft Karlsruhe und Umgebung auf 18 Pfg. zurückgesetzten Einkaufspreises sind wir in der Lage, von heute ab gereinigte, erhitzte und tiefgekühlte Vollmilch an den Ausschankwagen ab Straße und in unserem Verkaufsladen, Lauterbergstr. 3 zu 22 Pfg. per Liter, frei Haus zu 23 Pfg. abzugeben. Flaschenmilch per 1/2 Liter-Flasche 13 Pfg., 1 Liter-Flasche 26 Pfg., Magermilch p. Ltr. 10 Pfg., süßen Rahm 80 Pfg. per Liter, saueren Rahm Mk. 1.— p. Ltr. und Schlagrahm Mk. 1.40 p. Ltr., weißer Käse 25 Pfg. p. Pfd., Süßrahmtabletbutter per Pfund Mk. 1.45 frei Haus und Mk. 1.40 ab Verkaufsladen, Süßrahmbutter II. Qualität (Backbutter) Mk. 1.25 frei Haus, Mk. 1.20 ab Verkaufsladen.

Milchzentrale Karlsruhe

Lauterbergstraße 3. Telephon 279.

Mal-Artikel Zeichnen-Utensilien



Papierhandlung vorm. Th. Krause
FRITZ FISCHER
KARLSRUHE

Kaiserstraße 148, gegenüber der Post

Feinste deutsche Briefpapiere und Briefkarten mit Druck oder Prägung, Gold-Füllfederhalter, feine Brief-Siegellacke, Besuchskarten, Spielkarten, Reißzeuge, Malkasten für Oel- und Aquarellmalerei.



„Kavalier“ macht das Leder geschmeidig
„Kavalier“ färbt nicht ab!
„Kavalier“ gibt schönsten Glanz!

Für Brautleute

Wegen Umbau sind sofort zu verkaufen:

mehrere Schlaf- und Wohnzimmer,
sowie einzelne Möbel

und gebe auf dieselben um schnell zu räumen

10% bis zum 25. d. Monats.

Albert Kühn

Möbelschreinerei Durmersheim Möbelschreinerei
in der Nähe vom Lokal- und Hauptbahnhof.

Unentbehrlich für jede Dame sind
Combinations- u. Trikotagen
gestrickt, gerippt, Marke

Angenehmes, solides und elegantes
Tragen, äußerst preiswert.

Vorrätig in reicher Auswahl und allen Größen

Geschwister Baer

Spezialhaus für Braut- und Kinder-Ausstattungen
Waldstraße 49. — Telephon 579.

Ehe Sie

Ihre Reparaturen in Juwelen, Gold- u. Silberwaren
vergeben, machen Sie einen Versuch bei

Friedr. Abt,
Juwelier und Goldschmied,
Waldstraße 4.

Inlaid-Linoleum-Teppiche

empfehle
in reicher Auswahl und allen Preislagen.

Tapeten- und Linoleum-Haus

L. Grosbernd GrobH.
Hoflieferant

Karlsruhe,
Lammstraße 4.
Telephon 1305.

Freiburg,
Bertholdstr. 27.
Telephon 1183.

Pelz-Reparaturen

aller Art werden billigst von sachkundiger
Hand ausgeführt, auch werden dieselben auf
Wunsch abgeholt.

Frau Allgeier,

Essenweinstr. 20, 2. Stock, lks. Telephon 1951.

Bekanntmachung.

Die Preussisch-Süddeutsche Klassenlotterie betr. Die Ziehung der 1. Klasse der 4. Preussisch-Süddeutschen (290. Königlich Preussischen) Klassenlotterie wird nach planmäßiger Bestimmung am 12. und 13. Januar 1914 stattfinden.

Karlsruher Protestantenverein.

Sonntag, den 7. Dezember, abends 6 Uhr, im großen Rathsaal. Vortrag des Herrn Pfarrers Hermann Maas von Laufen, Redakteur der Süddeutschen Blätter für Kirche und freies Christentum, über:

„Persönliche Eindrücke vom Pariser Weltkongress für religiösen Fortschritt“ vom 16. bis 21. Juli 1913.

Freier Eintritt für jedermann. Zur Deduktion der Kosten ist am Eingang des Saales Gelegenheit geboten, freiwillige Beiträge zu leisten.

Kinderpflege, Durlacherstraße 32.

Unter dem Protektorat Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Prinzessin Max von Baden.

Bitte um Weihnachtsgaben.

Auch in diesem Jahre gestatten wir uns im Blick auf das bevorstehende Weihnachtsfest, an unsere Freunde und Wohlwäter mit der Bitte heranzutreten, unseres Werkes wieder in Liebe zu gedenken.

Über nicht allein für die Kinder wirkt unsere Anstalt wohltätig, sondern auch für die Familien, indem die Mütter, welche ihre Kinder bei uns in guter Obhut wissen, leichter dem Verdienst nachgehen und damit zu dem Aufwand des Haushaltes etwas beitragen können.

Für jede Gabe sind wir dankbar, für Geldgaben nicht weniger als für Naturalgaben, hier insbesondere Kleidungsstücke; unsere Anstalt und unsere Kinder bitten herzlich darum.

Karlsruhe, den 22. November 1913.

Der Verwaltungsrat.

Gaben nehmen gerne entgegen die Mitglieder des Verwaltungsrats: Oberrechnungsrat Weiffel, Stefanienstr. 4; Baumeister Deffler, Fähringerstr. 22; Reallehrer Sellentreich, Sofienstr. 43; und Frau Barone Walle, Amalienstraße 77.

Ferner sind zur Annahme von Gaben bereit die Herren: Geheimrat Prof. Dr. Baumeister, Wörthstr. 5; Hofprediger Fischer, Stefanienstr. 22; Wirtl. Geh. Oberpostamt Geh. Sofienstr. 64; Direktor Koch Kreuzstr. 23; Stadtpfarrer Kühlewein, Waldhornstr. 11. Ebenso nehmen die beiden in der Anstalt wohnenden Schwestern an.

Weihnachts-Messe in der Großen Landesgewerbefabrik Karlsruhe. Ausstellung, Verkauf und Verlosung von Handwerker-Erzeugnissen. Eintritt an Werktagen frei; Sonntag 10 Pfg.

Ludwig-Wilhelm-Krankenheim. An Geschenken haben wir erhalten im Laufe des Jahres 1913: Von Herrn Heinrich Baer & Söhne: 6 Flaschen Malaga; Frau von Albert im Namen des Herrn Prof. Keller: 1 Wasserkrug; Herr Apotheker Dr. Erich Brüdner: 50 halbe Flaschen Selt-Bronte; Frau Konrad Fische: 1 Dinerstisch, 1 Stomane, 2 Decken, 4 Kissen; Frau von Höher geb. von Gahlung: 1 große Ständer; Frauen Anner: 1 Sofa; Herr Fabrikant Hub: 1 Näh- und 1 Eisbahnmaschine.

Weihnachts-Verkauf 6. und 7. Dezember in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses d. Weststadt (Blücherstr. 20) u. zugunsten desselben. Verkaufsbuden aller Art. Tee. Abendessen. Musikalische Aufführungen. Unterhaltung für Kinder. Beginn: Samstag 1/2 12 Uhr, Sonntag 1/2 12 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfg.

Badischer Frauenverein. Die Mädchenfürsorge Abt. IV errichtet in der mit Hilfe der Stadt gegründeten Kochschule, Arriehausstr. 48, einen Vorkurs, in welchem den Teilnehmerinnen Gelegenheit gegeben werden soll, sich im Baden von Kuchen, Torten und allerlei Backwerk auszubilden.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe. E. V. Dienstag, den 9. Dezember, abends 8 1/2 Uhr, im großen „Eintrachtsaal“ VORTRAG der Frau Dr. Lily Braun, Berlin. „Frauenemanzipation — Menschheitsbefreiung?“

Krankenkasse der Freier- und Perückenmacher-Zunft Karlsruhe. Hierdurch werden die Herren Zunftmeister sowie die Kassennachfolger benachrichtigt, daß am Mittwoch, den 10. Dezember l. Js., abends 9 Uhr, im Lokal des Geheimesvereins, Restauration „Prinz Karl“, eine Sammlungs- und Birtel, die statutengemäße Generalversammlung stattfindet.

Ausstellung der Kunststickerschule des Badischen Frauenvereins. Die diesjährige Ausstellung der Kunststickerschule findet im Galeriegebäude, Hans-Thomastraße 2, an folgenden Tagen statt: Freitag, den 5. Dezember, von 10 1/2 bis 1 und 2 1/2 bis 5 1/2 Uhr; Samstag, „ 6. „ „ 10 1/2 „ 1 „ 2 1/2 „ 5 1/2 „

Vergebung von Fundamenten für die Bahnhöhne einer Verladebrücke. Die Ausführung von 2 Fundamenten von je 160 m Länge für die Bahnhöhne einer Verladebrücke am hiesigen Rheinhafen ist zu vergeben.

Zwangs-Versteigerung. Freitag, den 5. Dezember 1913, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal, Steinstraße 23 hier, gegen bare Zahlung im Vollstreckungsweg öffentl. versteigern: 1 Sofa, 1 Schreibstisch, 400 Meter Damast, 6 Pakete Bettdecken, 208 Str. Weiswein (Maragräfer).

Zwangs-Versteigerung. Freitag, den 5. Dezember 1913, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal, Steinstraße 23, gegen bare Zahlung im Vollstreckungsweg öffentl. versteigern: 1 Piano, 2 Büffets, 3 Schreibtische, 3 Sofas, 2 Kleiderkästen, 1 Bett, 2 Tische, 1 Kleiderkommode, 1 Spiegel, 1 Schreibtisch, 1 Kommode, 1 Klavierstuhl, 1 Säule, 1 Blumenstück, 1 Aino-Apparat.

o fraue, wunderflüsse! Roman von Guido Kreüzer. Copyright 1913 by Carl Duncker, Berlin W. 35. „Ist überhaupt ein netter Kerl — der Wachendorf? Trotz seiner zweiunddreißig Jahre schon so ruhig und in sich abgeschlossen und zielbewußt. Hat mir von jeher gefallen; macht auch wohl mal Karriere, was?“

visite nach Norfitten und mir bei der Gelegenheit gleich, meine beiden Töchter wieder holen. Jetzt aber mach' ich's anders — schick' ihnen ein Telegramm und laß' sie herkommen. Dann fahren wir morgen früh gleich von hier aus; der Rittmeister mit. Und den heutigen Nachmittag benutze ich dazu, bei deiner verehrten Gattin Süßholz zu raspeln. Es klopfte; eine der Schreibervorordnungen stand auf der Schwelle. „Herr Rittmeister Wachendorf!“

lohgeram angebräunten Leder und dem graugrünen Koller mit ponceauroten Vorstößen und dem W. II. auf den Achselstücken. Da begann der Kommandeur der 9. Jäger zu Pferde bereits zu sprechen. „Sie kommen, um Abschied zu nehmen, nicht wahr, lieber Wachendorf?“ „Jawohl, Herr Oberst!“

Den sehr verehrten Damen sowie den Herren vom Lehrergesangsverein spreche ich für die freundliche Mitwirkung bei der Aufführung des „121. Psalm“ von O. v. Chelius namens des Hoforchesters den herzlichsten Dank aus.

Fritz Cortolezis.

Eintrachtssaal

Heute

Freitag, 5. Dezember, 8 1/4 Uhr pünktlich, Lieder-Abend

der Kaiserl. Königl. Kammersängerin

Lula Mysz-Gmeiner

Am Klavier: Prof Hermann Zilcher.

Hochflügel aus dem Lager von J. Kunz.

Lula Mysz-Gmeiner ist eine unübertreffliche Liedersängerin, ihre Stimme, das Ideal des Mezzo-soprano, und ihre Technik ist vollendet! — Ihr Vortrag ist deutlich beeinflusst von der modernen „Gesangsauslegung“; aber ihre ungewöhnlich reichen, musikalischen Hilfsmittel bewirken, daß jeder einzelne ihrer Töne die Zauberkräfte der Schönheit sowie auch ausgeprägten Charakter hat. So sitzt man da und bewundert ihre fabelhafte Beherrschung aller Ausdrucksformen. Man wird Zeuge eines Vortrages, welcher ebenso natürlich wie auch unforcirt in allen Registern klingt. Auch ihr warmes, poetisches Gemüt erfüllt jeden Gesang, und so schweigt man vom Beginn bis zum Schluß im Kunstgenuss.

Kritik aus Christiania vom 2. Oktober 1912.

Karten zu 4.—, 3.—, 2.—, 1.50, 1.— v. 9 bis 1 u. 3 bis 7 Uhr in der Hofmusikalienhandlung Hugo Kuntz Nachfolger Kurt Neufeldt

Kaiserstraße 114.

Näh- und Zuschneideschule ersten Ranges.

Schneidmethode ist die leichteste und praktischste.

Schülerinnen sind in kurzer Zeit in der Damenjahneiderei sicher u. vollständig perfekt ausgebildet, daß sie selbständig Schneiderinnen können, sei es für Beruf oder für eigenen Bedarf. Auch für Jackets und Mäntel sind Kurse eingerichtet und sind schon in 6 Wochen nach meinem praktischen Verfahren erlernt. — Beste Referenzen.

Johanna Weber, Herrenstraße 33.

Friedrichshof (Karl-Friedrichstraße 28).

Heute sowie jeden Freitag Schlachttag.

Anerkannt gute und preiswerte Küche. Alle Delikatessen der Saison.

Jeden Abend von 8 bis 12 Uhr Künstler-Konzert.



Colosseum-Restaurant jeden Freitag Schlachttag

Ritter-Pianos Flügel

von Mark 650.— an, von Mark 1250.— an,

Klaviere von hervorragender Qualität und außergewöhnlicher Preiswürdigkeit empfiehlt der General-Vertreter für Baden

H. Maurer Großh. Hoflief. Karlsruhe, Kaiserstr. 176, Ecke Hirschstr.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag, den 5. Dezember 1913.

24. Abonnements-Vorstellung der Abteilung III (gelbe Abonnementskarten).

Cavalleria rusticana (Sizilianische Bauernehre).

Melodrama in einem Akt nach dem gleichnamigen Volksstück des G. Verga von Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni. Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Szenische Leitung: Peter Dumas.

Personen:

Santuzza... F. Bauer-Kottlar. Lola... Th. Müller-Meidel. Turiddu... Martin Wilhelm. Alfio... Jan von Gortom. Lucia... M. Hofel-Tomischit. Eine Bäuerin... Frieda Meyer. Landvolk.

Der Bajazzo.

Drama in zwei Akten und einem Prolog. Dichtung und Musik von R. Leoncavallo. Deutsch von E. Hartmann. Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Szenische Leitung: Peter Dumas.

Personen:

Canio, Haupt einer Dorfkomödie... Hans Buffard. Anten-Truppe... Giella Teres. Nedda, sein Weib... Max Blüthner. Tonio, Komödiant... Eugen Kalnbach. Peppe, Komödiant... Art. Wehler. Silvio, ein junger Bauer... Josef Gröninger. Ein Bauer... Josef Gröninger.

Personen in der Komödie:

Bofasio... Hans Buffard. Colombine... Giella Teres. Taddeo... Max Blüthner. Darlefin... Eugen Kalnbach.

Landleute beiderlei Geschlechts und Gassenbuben. Seit und Ort der nahen Vergangenheit: bei Montalto in Kalabrien am 15. August (Freitag) 1865. Größere Baule nach dem ersten Stück.

Kaffe-Gröffnung 7 1/2 Uhr. Anfang: 7 Uhr. Ende: 10 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben. Preise der Plätze: Balkon: I. Abteilung M. 6.—

Erweitert: I. Abteilung M. 4.50 usw.

Spielplan

Samstag, 6. Dez. 11. Vorst. aus. Abonn. Ermäßigte Preise. „Hebermann“, Das Spiel vom Sterben des reichen Mannes, erneuert von Hugo von Hofmannsthal. 8 bis gegen 10 Uhr. (2. Akt) Sonntag, 7. Dez. „Das Weibchen“, Montag, 8. Dez. „Die Balthar“, Donnerstag, 11. Dez. „Siegfried“, Sonntag, 14. Dez. „Götterdämmerung“.

Musikwerke

mit auswechselbaren Notenplatten.

Echte Grammophone und Platten, Schweizer Spieluhren. Neuheit mit Glocken und Zitherbegleitung.

Fritz Müller, Musikalienhandlung, Pianos

Kaiserstr. Ecke Waldstr. Karlsruhe Tel. 1988.

Rabattmarken.

Advertisement for Baden-Badener Marionetten-Theater featuring illustrations of a man and a woman. Text includes: Baden-Badener Marionetten-Theater, Gastspiel im Karlsruher Künstlerhaus, Karlsruhe. Das Gastspiel ist bis auf weiteres verläng. worden. Heute Freitag, den 5. Dez., nachm. 6 Uhr und abends 8 1/2 Uhr: Vorstellungen. Nachmittags: Raphael von J. F. Castelli. Wie krieg ich meinen Mann rum? (als Zugabe). Abends: König Violon und Prinzessin Klarinette von S. A. Mahlmann. — In beiden Vorstellungen Auftreten der Solomariotten. Morgen Samstag, nachm. 5 Uhr: Schülervorstellung. Eintrittspreise Mk. 3.—, 2.—, 1.—, Schüler und Studierende die Hälfte. Vorverkauf: Geschwister Moos, Kaiserstraße 96. Telefon 994.

Tagesanzeiger.

Näheres wolle man aus den betr. Inseraten erleben.) Freitag, den 5. Dezember 1913.

Colosseum. 8 Uhr Vorstellung. Weidenhoftheater. Vorstellung. Welt-Kinematograph. Vorstellung. Kaiser-Kinematograph. Vorstellung. Metropoltheater. Vorstellung. Zentral-Kino. Vorstellung. Luxem. Vorstellung. Eldorado-Kino. Vorstellung. Kaiser-Bauorama. Colorado. Geöffnet von 2 bis 10 Uhr. Turngemeinde. Mitglieder und Böalinge 8—10 Uhr Zentralturnhalle. Alte Herren-Mitgl. 8—10 Uhr, Goethehalle. Männerturnverein. II. Alte Herrenriege, 7 1/2—10 1/2 Uhr Oberrealschule. Turnvereinschaft. Ausübende Mitglieder 8—10: Gymnastische Schule. I. Bad. Anatomischer Verein. Vereinsabend. Kleiner Reithalleaal. Ausst. für Städtebau, Siedlung- und Wohnwesen. 8—8 Uhr. Fußballklub Phönix-Alemannia. 9 Uhr Monatsversammlung. Gesanten. Elite-Damen-Orchester. Friedrichshof. Künstler-Konzert.

Rausch & Pester Erbprinzenstraße 3 — Telefon 2678. —

Photograph. Atelier Vergrößerungsanstalt

Vergrößerungen, schwarz u. farbig, Pigment- und Bromöldrucke zu konkurrenzlos billigen Preisen. Weihnachtsaufträge baldigst erbeten. Bitte Firma und Straße beachten.

Heute empfiehlt

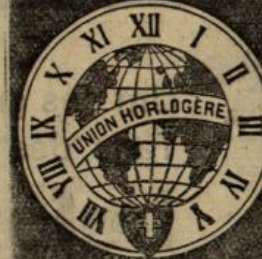
mürbe Nikolause

in verschiedenen Größen.

W. Schmidt, Hofbäckerei, Zirkel 29

in den Filialen Kaiserstraße 243 und in der Kaiser-Passage, bei der Kaiserstraße.

Alpina



UNION HORLOGÈRE Vereinigte Uhrenfabriken BIEL GENÈVE GLASHÜTTE i/S.

Fabrikation anerkannt

solider Uhren

Direkter Verkauf nur durch unsere Vertreter

Garantie für unsere Uhren in allen Städten Deutschlands.

Alleinvertreter für Karlsruhe:

Wilh. Devin

Hof-Uhrmacher Kaiserstr. 203. Telefon 1611.

K. F. C. Phönix, e. V. (Phönix-Alemannia)

Sportplatz links der Rheintalbahn entlang. Telefon 1338.

Freitag, den 5. Dezember 1913 Monats-Versammlung.

Beginn 9 Uhr.

Sonntag, den 7. Dezember 1913: I. Mannschaft in Pforzheim. Abfahrt 11 Uhr 30 Minuten. III. Mannschaft in Gaggenau gegen V. f. B.

Auf unserem Platz: II. Mannschaft gegen Mühlburg II. Beginn 1 Uhr. Juniorenmannsch. geg. Konkordia Karlsruhe I. Beg. 3 Uhr.

Voranzeige! Sonntag, den 14. Dezember 1913 Kickers auf unserm Platz.

Karlsruher Fußballverein, e. V. Unterd. Protektorat Sr. Großh. Hoheit d. Prinzen Maximilian von Baden.

Samstag, 6. Dezember 1913, abends 9 Uhr

Monats-Versammlung im Klubhaus.

Sonntag, den 7. Dezember 1913 nachmittags 1/2 3 Uhr Liga-Spiel

K. F. V. - Freiburg

III. und V. Mannschaft in Söllingen. Abfahrt 1³⁰ bzw. 11³⁰ Uhr.

IV. Mannschaft gegen Südstern auf dem Südsternplatz. Beginn 1/2 3 Uhr.

Fußballclub Mühlburg e. V.

Samstag, den 6. Dezember 1913

Spieler-Versammlung.

Sonntag, den 7. Dezember 1913: II. Mannsch. gegen F. C. Phönix I. auf d. Phönixplatz, 1/2 2 Uhr. III. Mannsch. F. V. Bulach I. auf uns. Platz, 1/2 3 Uhr. V. Mannschaft in Daxlanden, 1 Uhr. A. H.-Mannschaft gegen F. V. Bulach A. H., auf unserm Platz 10 Uhr.

Samstag, den 13. Dezember 1913 Weihnachtsfeier. Gasthaus zum „Adler“.

Original Reichel Essenzen

Altbewährte Marke „Lichterz“

Erhältlich für alle Liköre, Brantweine jeder Art, Punschextrakte etc.

Originalfl. für ca. 2 1/2 Str. ausreichend, je nach Sorte 40, 50, 60, 75 Fla. zc. Bei 6 Fla. den die 7te gratis.

Enorme Ersparnis gesichert! Tadelloses Gelingen garantiert!

In der Selbstbereitung liegt Wahrheit!

Vor Nachahmungen sei dringend gewarnt.

Otto Reichel, Berlin 50. Verlangen Sie sofort: Vollständiges, reich illustriertes Rezeptbuch kostenfrei.

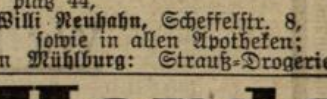
In Karlsruhe und Umgegend in den bekannten, meist durch meine Schilder kenntlichen Drogerien, Apotheken etc. erhältlich.

Befreit

wird man von allen Hautunreinigkeiten und Hautauschlägen, wie Mitesser, Finnen, Blüthen, Gesichtsröte usw., durch tägliches Waschen mit

Seifenpulver Teer-Seife von Bergmann & Co., Radebeul, à Etüd 50 à bei: G. Roth, Gorb., Herrenstr. 26/28, S. Bieler, Kaiserstr. 223, Otto Fischer, Kaiserstr. 74, Jul. Dehn Nachf., Bäckerstr., Emil Dennis, Kaiserstr. 11, Otto Maner, Wilhelmstr. 20, B. Tschering, Amalienstr. 19, Th. Wals, Kurvenstr. 17, G. Ehinger, Sofienstr., Ludwig Bühler, Bachnerstr. 12, S. Reichard, Engelbrog., Werderplatz 44, Billi Neubahn, Scheffelstr. 8, sowie in allen Apotheken; in Mühlburg: Strauß-Drogerie.

Herde



in Email und schwarz lackiert, erstklassige Fabrikate. Billige Preise. Teilzahlung gestattet.

A. Schwinn, Steinstr. 25

Telephon 3573. am Lidellplatz.

Advertisement for Ludwig Schweisgut pianos. Text: Zur Miete empfehle Flügel Pianinos Harmoniums Ludwig Schweisgut Hofl., 4 Erbprinzenstr. 4.

Leih-
Bibliothek

Lesebedingungen gratis.
Katalog 50 Pfg.

HERMANN TIETZ

Grosser Weihnachtsverkauf



Um das große Weihnachtsgeschäft nach Möglichkeit auf die ersten Tage des Monats hinzuleiten, bieten wir in vielen Abteilungen

besonders preiswerte Artikel

die sich schon jetzt zum Einkauf für das Weihnachtsfest eignen.

Wir kauften von ersten Fabrikanten der Branche große Mengen Winter-Mäntel und Kostüme zu selten billigen Preisen. Der reguläre Wert dieser Ware ist ganz bedeutend höher, u. eignet sich dieselbe zu praktischen, billigen Weihnachtsgeschenken. Der außergewöhnlich vorteilhafte Verkauf beginnt Freitag, 5. Dezember cr. — Soweit Vorrat.

Damen-Ulster

5.90 8.75 14.75 19.75 26.75

Ein großer Teil dieser neu eingetroffenen Ware ist in unserem großen Schaufenster Ecke Ritterstraße ausgestellt. Verkauf nur I. Etage.

Jacken-Kleider

17.50 28.50 39.75 48.00 68.00

Wir bitten unsere werte Kundschaft auch nach Möglichkeit die Vormittagsstunden zum Einkauf zu benützen.

Kostümröcke

schwarz-weiß und braun-schwarz kariert,
modern gearbeitet, alle Größen

4.90 8.75

Breitschwanzmäntel

schwarz, fesche Fassons, dreiviertel und ganz lang, enorm billig.

29.75 43.50 59.75

Morgenröcke

aus Flauschstoffen, in allen Farben und Größen

4.75 6.75

